

Germany-Dingolfing: Digital printing services

OJ S 230/2022 29/11/2022

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: BMW BKK

Postal address: Mengkofener Straße 6

Town: Dingolfing

NUTS code: DE22C Dingolfing-Landau

Postal code: 84130

Country: Germany

Contact person: BMW BKK Einkauf

E-mail: ausschreibung@bmwbkk.de

Telephone: +49 89382-11182

Internet address(es):

Main address: www.bmwbkk.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YMT663E/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YMT663E>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Social protection

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Zentraler Druckoutput

Reference number: 2022 OV 003

II.1.2. Main CPV code

79811000 Digital printing services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Beschaffung der Dienstleistung zur Produktion der täglichen Geschäftspost und Mailings der BMW BKK.

Die Briefbeförderung ist nicht Bestandteil des Auftragsgegenstands.

Ausführliche Angaben zum Auftragsgegenstand sind in der Leistungsbeschreibung (Anlage 1) enthalten.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 360 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

72512000 Document management services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE22C Dingolfing-Landau

Main site or place of performance: Sitz des Dienstleisters

II.2.4. Description of the procurement

Beschaffung der Dienstleistung zur Produktion der täglichen Geschäftspost und Mailings der BMW BKK.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Umweltschutzkonzept I (Produktion) / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Umweltschutzkonzept II (Zustellnähe) / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Erfahrung GERMO-Schnittstelle / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Migrationskonzept / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Druckqualität / Weighting: 10

Price - Weighting: 50

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Die BMW BKK hat das einseitige Recht, diesen Vertrag zweimalig um 12 Monate zu den am Ende der Laufzeit gültigen Bedingungen zu verlängern. Diese Option kann nur wirksam in Anspruch genommen werden, wenn sie dem Auftragnehmer spätestens drei Monate vor Ablauf des ursprünglichen Laufzeitendes schriftlich angezeigt wird.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung muss der Bieter oder das jeweilige Mitglied einer Bietergemeinschaft sowie Dritte (im Falle der Eignungsleihe) die Anlage 11 - Formblatt "Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung" jeweils ausfüllen und mit dem Angebot einreichen.

Folgende Angaben und Erklärungen sind auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers abzugeben bzw. Unterlagen als Nachweis vorzulegen:

- Handelsregistrauszug

Nachweis der Eintragung im Handelsregister des Staates, in dem der Bieter niedergelassen ist, der zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist nicht älter als drei Monate sein darf.

- Alternativer Nachweis

Sofern der Bieter, das Mitglied einer Bietergemeinschaft oder Dritte (im Falle der Eignungsleihe) nicht im Handelsregister verzeichnet ist, genügt der Nachweis der erlaubten Berufsausübung auf andere Weise. Auf § 44 Abs. 1 VgV wird hingewiesen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit fordert der Auftraggeber eine ausreichende Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung, eine Vermögensschadenshaftpflichtversicherung sowie Angaben zum Umsatz der letzten drei Jahre.

Hierzu hat der Bieter / die Bietergemeinschaft die Anlage 12 - Formblatt "Leistungsfähigkeit" auszufüllen und diese mit dem Angebot einzureichen. Folgende Eigenerklärung wird verlangt: Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung

Der Bieter / die Bietergemeinschaft verpflichtet sich, im Falle der Auftragserteilung - sofern und soweit nicht bereits vorhanden - spätestens 14 Kalendertage nach Zuschlagserteilung (dann als Auftragnehmer) eine Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung oder eine vergleichbare Versicherung aus einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union mit einer Deckungssumme von mindestens 3.000.000,- EUR pro Versicherungsfall für Personenschäden, von 1.000.000,- EUR pro Versicherungsfall für Sachschäden sowie eine Vermögensschadenshaftpflichtversicherung mit mindestens 250.00.000,- EUR

Deckungssumme pro Versicherungsfall für Vermögensschäden jeweils pro Kalenderjahr zweifach maximiert abzuschließen und dem Auftraggeber unaufgefordert nachweisen. Der Auftragnehmer wird diesen Versicherungsschutz bis zum Ende der Laufzeit des Vertrags aufrechterhalten, mindestens jedoch bis zur Verjährung von Gewährleistungsansprüchen.

Umsatz

Der Bieter / die Bietergemeinschaft gibt Auskunft über die Nettoumsätze gemäß Jahresabschluss der letzten drei Jahre.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Hinsichtlich dem Umfang der Betriebshaftpflichtversicherung stellt der Auftraggeber folgende Mindestanforderungen auf:

Die Deckungssumme der Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung und Vermögensschadenshaftpflichtversicherung muss je Versicherungsfall jeweils pro Kalenderjahr zweifach maximiert für

- Personenschäden: 3.000.000,- EUR
- Sachschäden: 1.000.000,- EUR
- Vermögensschäden: 250.000,- EUR

betragen.

Der Mindestumsatz im Bereich Auftragsdatenverarbeitung sowie Druck- und Kuvertierleistungen muss in den vergangenen 3 Jahren mindestens 170.000 EUR netto betragen.

Sollte diese Anforderungen nicht vorliegen, ist das Angebot auszuschließen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit fordert der Auftraggeber geeignete Referenzen.

Hierzu hat der Bieter / die Bietergemeinschaft sowie Dritte (im Falle der Eignungsleihe) die Anlage 12 - Formblatt "Leistungsfähigkeit" auszufüllen und der Bieter / die Bietergemeinschaft hat diese Formblätter mit dem Angebot einzureichen.

Allgemeine Anforderungen an die Referenzen:

Der Bieter, ein Mitglied der Bietergemeinschaft oder Dritte (im Falle der Eignungsleihe), müssen die Referenzleistungen selbst durchgeführt haben. Hat der Bieter / ein Mitglied der Bietergemeinschaft die Referenzleistungen gemeinsam mit anderen Unternehmen durchgeführt und beruft sich der Bieter / ein Mitglied der Bietergemeinschaft im Wege der wirksamen Eignungsleihe auf die Kapazitäten dieser anderen Unternehmen, so werden die Parameter für die Erfüllung der Anforderungen kumulativ betrachtet. In diesem Fall muss aus der Darstellung der Projektreferenz hervorgehen, welches Unternehmen welche Leistungsanteile (inhaltlich, zeitlich und nach Volumen) erbracht hat.

Folgende Angaben und Erklärungen sind mit dem Angebot abzugeben bzw. Unterlagen als Nachweis vorzulegen:

Für die Darstellung der Referenzen hat der Bieter / ein Mitglied der Bietergemeinschaft die Anlage 12 - Formblatt "Leistungsfähigkeit" zu verwenden, wobei alle Abschnitte zu befüllen sind; falls Angaben fehlen oder unvollständig sind, kann die Referenz nicht als vergleichbar gewertet werden.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Hinsichtlich Art, Verwendungszweck, Menge und Umfang stellt der Auftraggeber folgende Mindestanforderungen an die Referenzen auf:

Es sind mindestens drei Referenzen beizubringen, bei denen in den letzten drei Jahren die geforderte Dienstleistung vom Bieter in vergleichbarer Art und Weise durchgeführt worden ist.

Vergleichbar ist die Dienstleistung, wenn folgenden Kriterien erfüllt sind:

- bestehendes Vertragsverhältnis von mindestens einem Jahr
- Produktionsvolumen von mindestens 500.000 Sendungen jährlich
- werktägliche Verarbeitung variabler Druckdaten (z.B. PDF/XML) E+1-Sendungen
- selektive Beilagen-Steuerung Bestandteil des Auftrags

Sollten diese Anforderungen nicht vorliegen, ist das Angebot auszuschließen.

Zertifikate

In Bezug auf die geforderten Zertifikate stellt der Auftraggeber folgende Mindestanforderungen auf:

- Vorlage eines Qualitätssicherungskonzept, das nach DIN ISO 9001 oder vergleichbar zertifiziert ist.
- Vorlage eines IT-Sicherheitskonzept, das nach DIN ISO 27001 oder vergleichbar zertifiziert ist.
- Vorlage eines Business Continuity Management, das nach DIN ISO 22301 oder vergleichbar zertifiziert ist.

Sollten diese Anforderungen nicht vorliegen, ist das Angebot auszuschließen.

Weitere Mindestanforderungen

- Backup-Standort, der bei einem Totalausfall des ersten Produktionsorts innerhalb von maximal 48 Stunden die Produktion aufnehmen kann.
 - Nachfolgenden technischen Mindestausstattungen
 - Hard- und Software zur Verarbeitung von PDF/XML-Druckdaten
 - Hard- und Software zur permanenten Produktionsüberwachung auf Sendungsebene einschließlich Quittierung ("closed-loop")
 - 4-C-Digitaldrucker für White-Paper-Produktion mit einer Mindestauflösung von 600x480 dpi (z.B. Inkjet)
 - Kuvertieranlage C6/5 mit selektiver Beilagensteuerung, mindestens 4 Beilagenstationen (davon mindestens eine Station mit Vergleichslesung zur Überwachung des Rückumschlags).
- Sollten diese Anforderungen nicht vorliegen, ist das Angebot auszu-schließen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 10/01/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/01/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 10/01/2023 Local time: 12:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: yes

Estimated timing for further notices to be published:
01/2026

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used
Electronic invoicing will be accepted
Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXP4YMT663E

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundeskartellamt - Die Vergabekammern des Bundes
Postal address: Villemombler Straße 76
Town: Bonn
Postal code: 53123
Country: Germany
E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telephone: +49 22894990
Internet address: <http://www.bundeskartellamt.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit

- der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

24/11/2022